



Georg-August-Universität

Prof. Dr. Wolfgang May

(persönlich)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

English version below

Sehr geehrte(r) Prof. Dr. Wolfgang May,

Sie erhalten im Folgenden die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation Ihrer Veranstaltung Datenbanken.

Der Bericht weist die Mittelwerte und Standardabweichungen sowie Histogramme aller einzelnen Fragen aus. Die Ergebnisse der Skalafragen werden zudem als Profillinien abgebildet. Am Ende des Berichts finden Sie die freien Kommentare.

Beachten Sie bitte, dass der seit dem WS 2020/21 verwendete Fragebogen komplexer ist, da er die verschiedenen digitalen und nicht-digitalen Lehrszenarien in Form von Filterfragen erfasst. Diese sind in Ihrem Bericht alle aufgelistet, kommen je nach Antwortverhalten aber nicht zum Tragen (hellgraue Schrift).

Unter <http://www.uni-goettingen.de/de/ergebnisse/484416.html> finden Sie etwa vier Wochen nach Ende des Semesters zudem das Gesamtevaluationsergebnis Ihrer Fakultät, das Sie mit Ihrem persönlichen Auswertungsbericht vergleichen können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Evaluationsteam
Abteilung Studium und Lehre, Bereich Qualitätsmanagement Studium und Lehre
lehrevaluation@zvw.uni-goettingen.de
<http://www.uni-goettingen.de/de/lehrveranstaltungsevaluation/484406.html>

Dear Prof. Dr. Wolfgang May,

Attached please find the results of the automatic analysis of the evaluation for your course Datenbanken.

The report gives averages and standard deviations as well as bar charts for each question. Results for scaled questions are also shown as profile lines. Additional comments can be found at the end of the report.

Please note that this questionnaire, which has come into use from the 2020/21 winter semester, is more complex as it includes various digital and non-digital teaching scenarios in the form of filter questions. These are all listed in your report, but may not be relevant depending on how students answer (pale grey text).

About four weeks after the end of the semester, you will also find the overall evaluation for your faculty and be able to compare it with your personal results at <http://www.uni-goettingen.de/de/ergebnisse/484416.html>.

Yours faithfully,

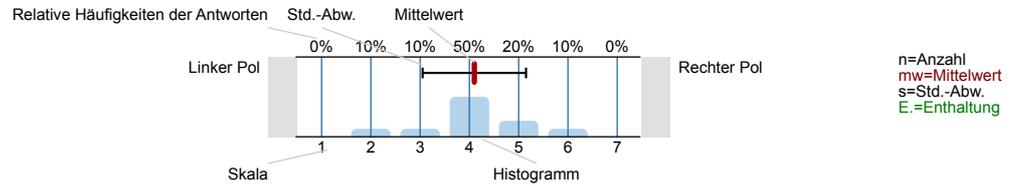
Your Evaluation Team
Student and Academic Services,
Quality Management Department Student and Academic Services
lehrevaluation@zvw.uni-goettingen.de
<http://www.uni-goettingen.de/de/lehrveranstaltungsevaluation/484406.html>



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

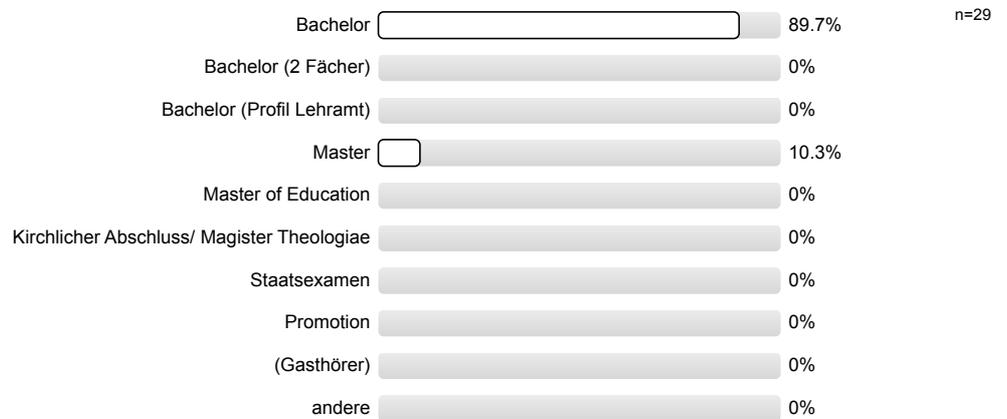
Legende

Frage**text**

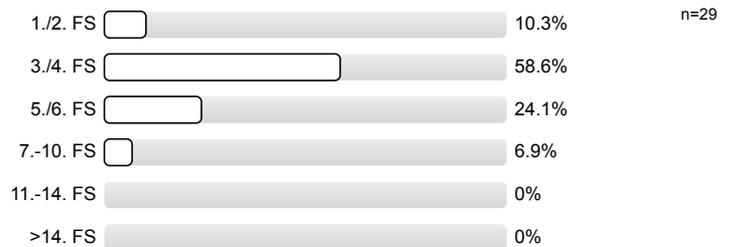


1. Fragen zu Studium und Person

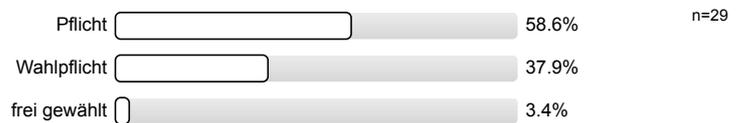
1.1) Mein angestrebter Abschluss in diesem Studiengang ist



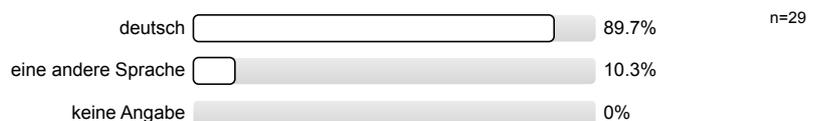
1.2) Ich studiere im (FS=Fachsemester)



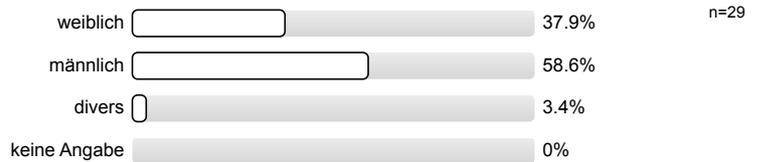
1.3) Die Lehrveranstaltung ist für mich



1.4) Meine Muttersprache ist



1.5) **Mein Geschlecht ist**

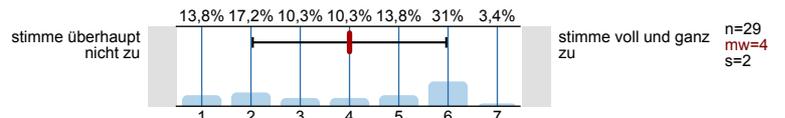


1.6) **Diese Veranstaltung wird von folgender Fakultät angeboten (gemäß Fragebogenkopf)**

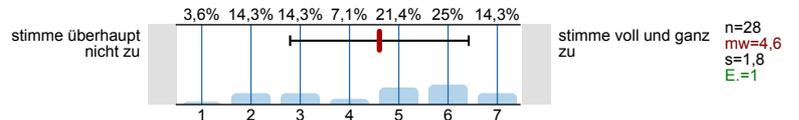


2. Fragen zur Lehrveranstaltung

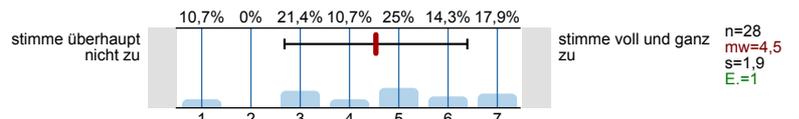
2.1) **Die Vorlesung hat mein Interesse an dem Thema gefördert.**



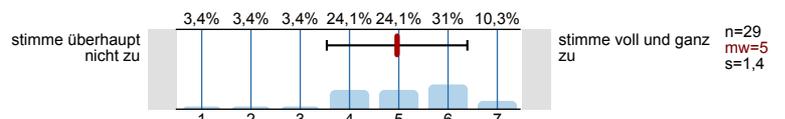
2.2) **In dieser Vorlesung lerne ich viel.**



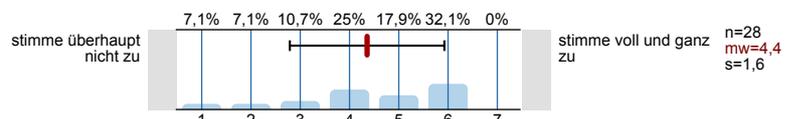
2.3) **Die Vorlesung ist inhaltlich gut strukturiert.**



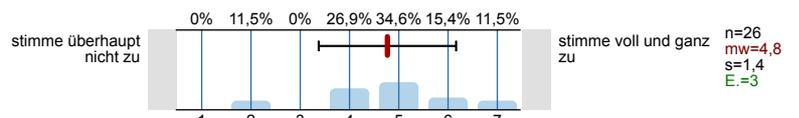
2.4) **Die Lernziele wurden klar formuliert.**



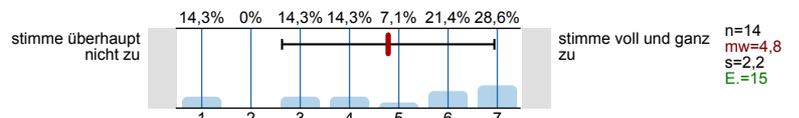
2.5) **Die eingesetzten Lernhilfen sind für mich nützlich.**



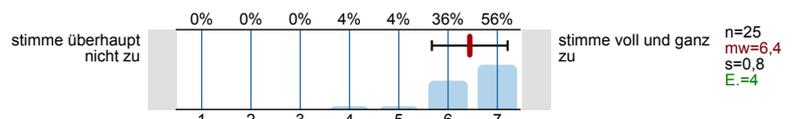
2.6) **An einem der ersten Vorlesungstermine wurden die Leistungsanforderungen deutlich gemacht.**



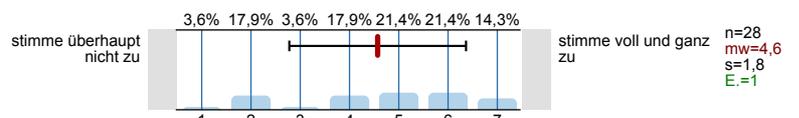
2.7) **Die Vorlesung ist mit den anderen Veranstaltungen des Moduls inhaltlich abgestimmt.**



2.8) **Die Lehrperson ist im Umgang mit den Studierenden fair.**

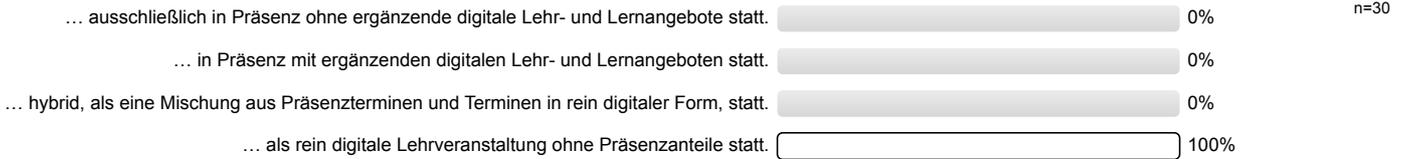


2.9) **Ich bereite mich für die Vorlesung regelmäßig vor oder nach.**



3. Spezifische Fragen zur Lehrveranstaltung

3.1) Die Lehrveranstaltung findet ...



4. Die Lehrveranstaltung findet ausschließlich in Präsenz ohne ergänzende digitale Lehr- und Lernangebote statt.

Wie zufrieden sind Sie in dieser Veranstaltung im Hinblick auf ...

5. Die Lehrveranstaltung findet in Präsenz mit ergänzenden digitalen Lehr- und Lernangeboten statt.

Wie zufrieden sind Sie mit den Möglichkeiten zur Kommunikation im Hinblick auf ...

Wie zufrieden sind Sie mit den digitalen Lernmaterialien im Hinblick auf ...

Wie zufrieden sind Sie mit den gewählten Tools zur Online-Zusammenarbeit im Hinblick auf ...

6. Die Lehrveranstaltung findet hybrid, als eine Mischung aus Präsenzterminen und Terminen in rein digitaler Form, statt.

Wie zufrieden sind Sie mit den Möglichkeiten zur Kommunikation im Hinblick auf ...

Wie zufrieden sind Sie mit den digitalen Lernmaterialien im Hinblick auf ...

Wie zufrieden sind Sie mit den gewählten Tools zur Online-Zusammenarbeit im Hinblick auf ...

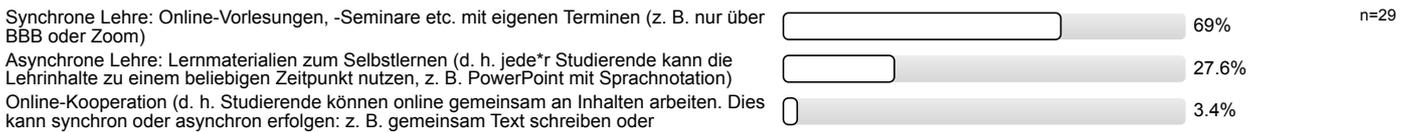
Wie zufrieden sind Sie mit den Möglichkeiten der synchronen Lehre im Hinblick auf ...

Bei kombinierten synchronen Terminen (Präsenz und Online gleichzeitig)

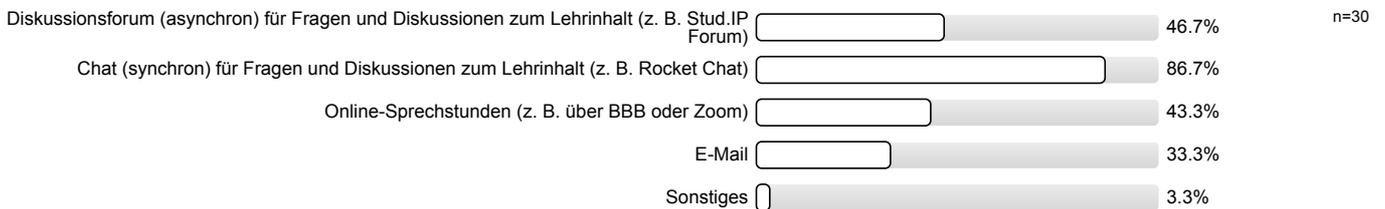
Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

7. Die Lehrveranstaltung findet als rein digitale Lehrveranstaltung ohne Präsenzanteile statt.

7.1) Welche(s) ergänzende(n) digitale(n) Lehrformat(e) wurde(n) in dieser Lehrveranstaltung genutzt?

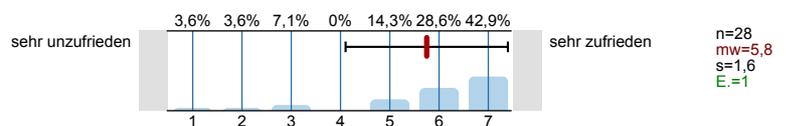


7.2) Welche Formen der digitalen Kommunikation kamen zur Anwendung? (Mehrfachnennung möglich)

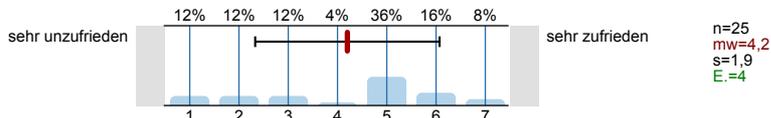


Wie zufrieden sind Sie mit den Möglichkeiten zur digitalen Kommunikation im Hinblick auf ...

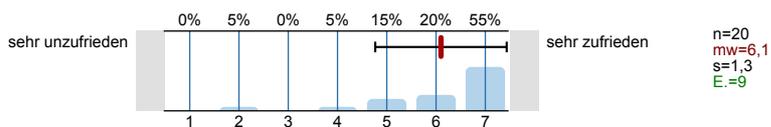
7.3) ... die Möglichkeiten zur Interaktion mit der*dem Lehrenden?



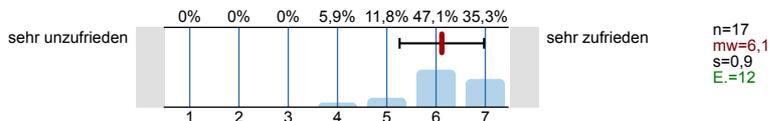
7.4) ... die Möglichkeit der Interaktion mit Kommilitonen*



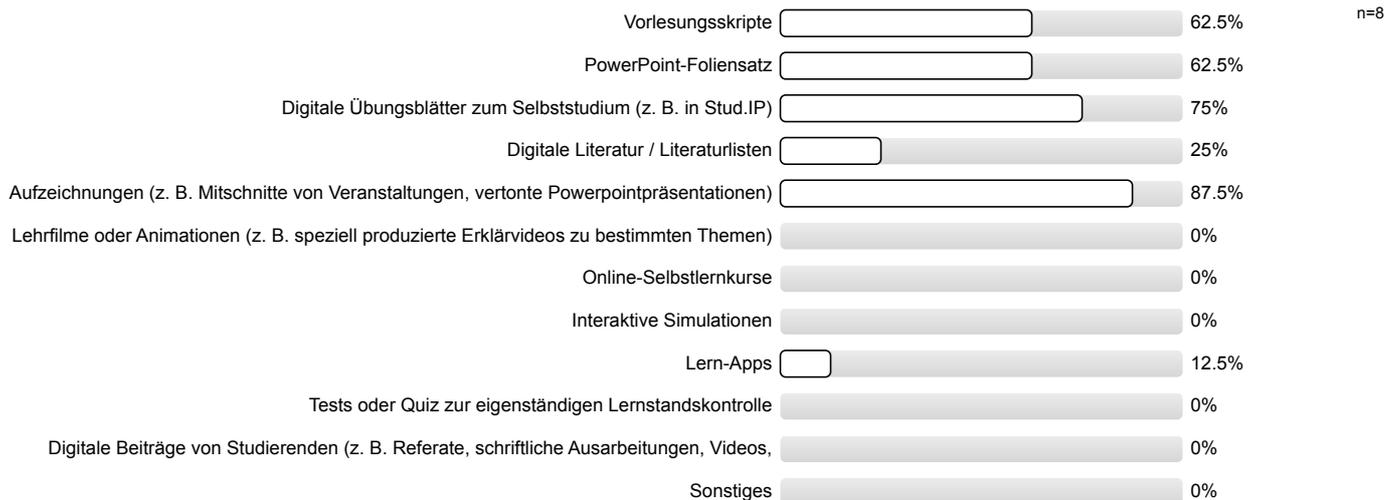
7.5) ... die Antwortzeiten?



7.6) ... Barrierefreiheit?

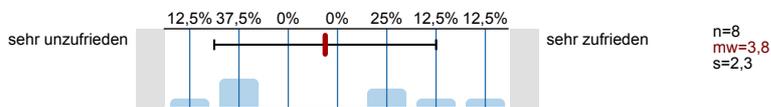


7.7) Welche Formen digitaler Lernmaterialien kamen zur Anwendung? (Mehrfachnennung möglich)

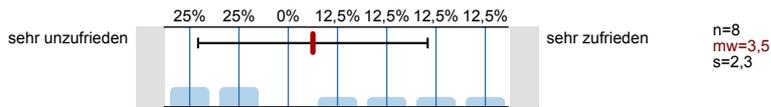


Wie zufrieden sind Sie mit den digitalen Lernmaterialien im Hinblick auf ...

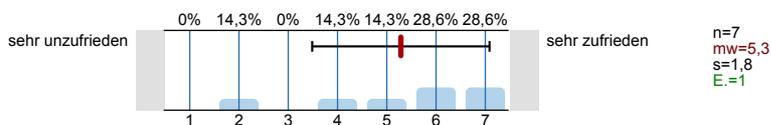
7.8) ... Darstellung und Verständlichkeit der Inhalte?



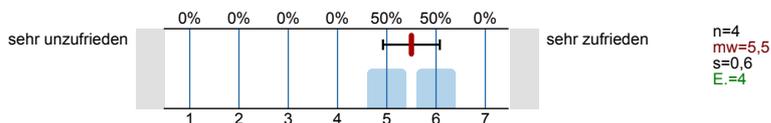
7.9) ... Eignung zur Erreichung der Lernziele?



7.10) ... technisches Funktionieren (z. B. Laden der Seite, Stabilität des Videoconferencing Tools etc.)?



7.11) ... Barrierefreiheit?

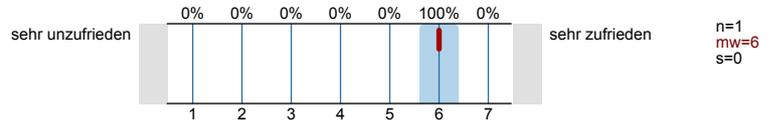


7.12) Welche Formen der Online-Zusammenarbeit kamen zur Anwendung? (Mehrfachnennung möglich)

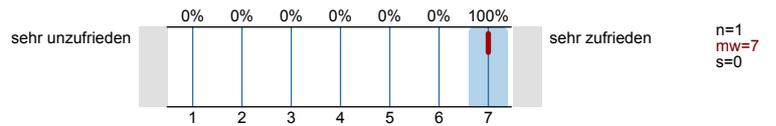


Wie zufrieden sind Sie mit den gewählten Tools zur Online-Zusammenarbeit im Hinblick auf ...

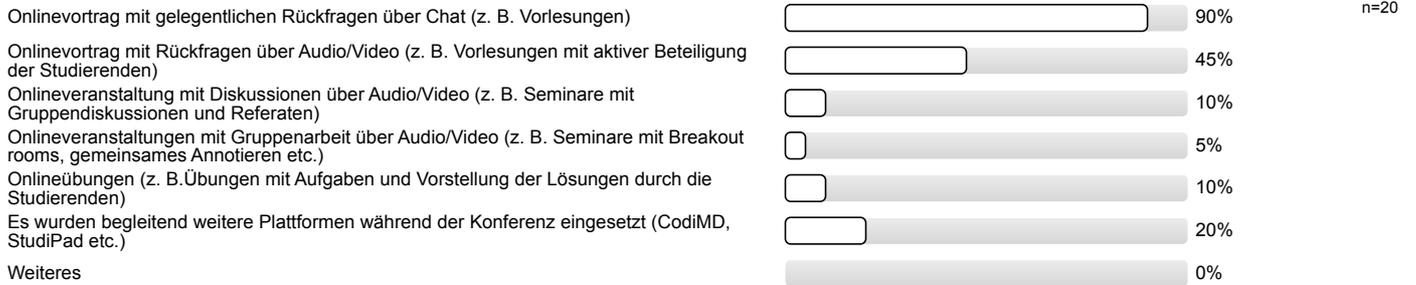
7.14) ... Benutzerfreundlichkeit?



7.16) ... technisches Funktionieren?

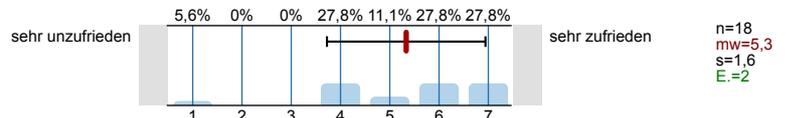


7.18) Welche Formen der synchronen Lehre kamen zur Anwendung? (Mehrfachnennung möglich)

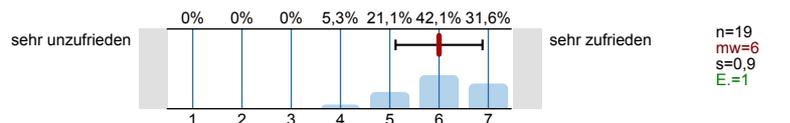


Wie zufrieden sind Sie mit den Möglichkeiten der synchronen Lehre im Hinblick auf ...

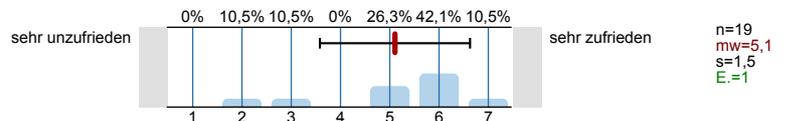
7.19) ... notwendige Einarbeitungszeit?



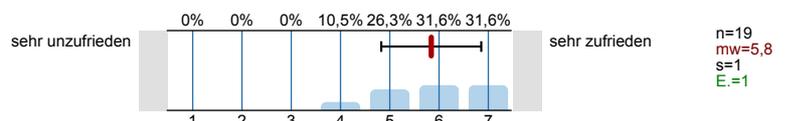
7.20) ... technisches Funktionieren (z. B. Stabilität der Verbindung, Stabilität des Videoconferencing Tools)?



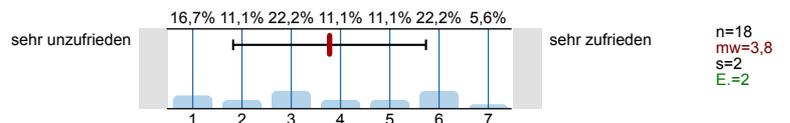
7.21) ... Eignung zur Erreichung der Lernziele?



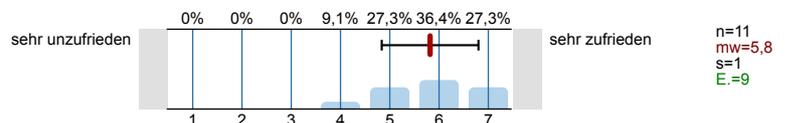
7.22) ... Möglichkeit zur Interaktion mit der*dem Lehrenden?



7.23) ... Möglichkeit der Interaktion mit Kommiliton*innen?

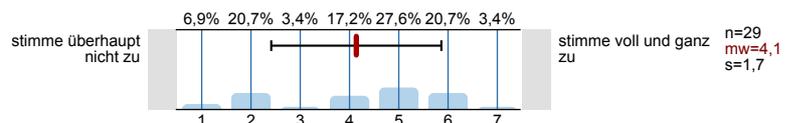


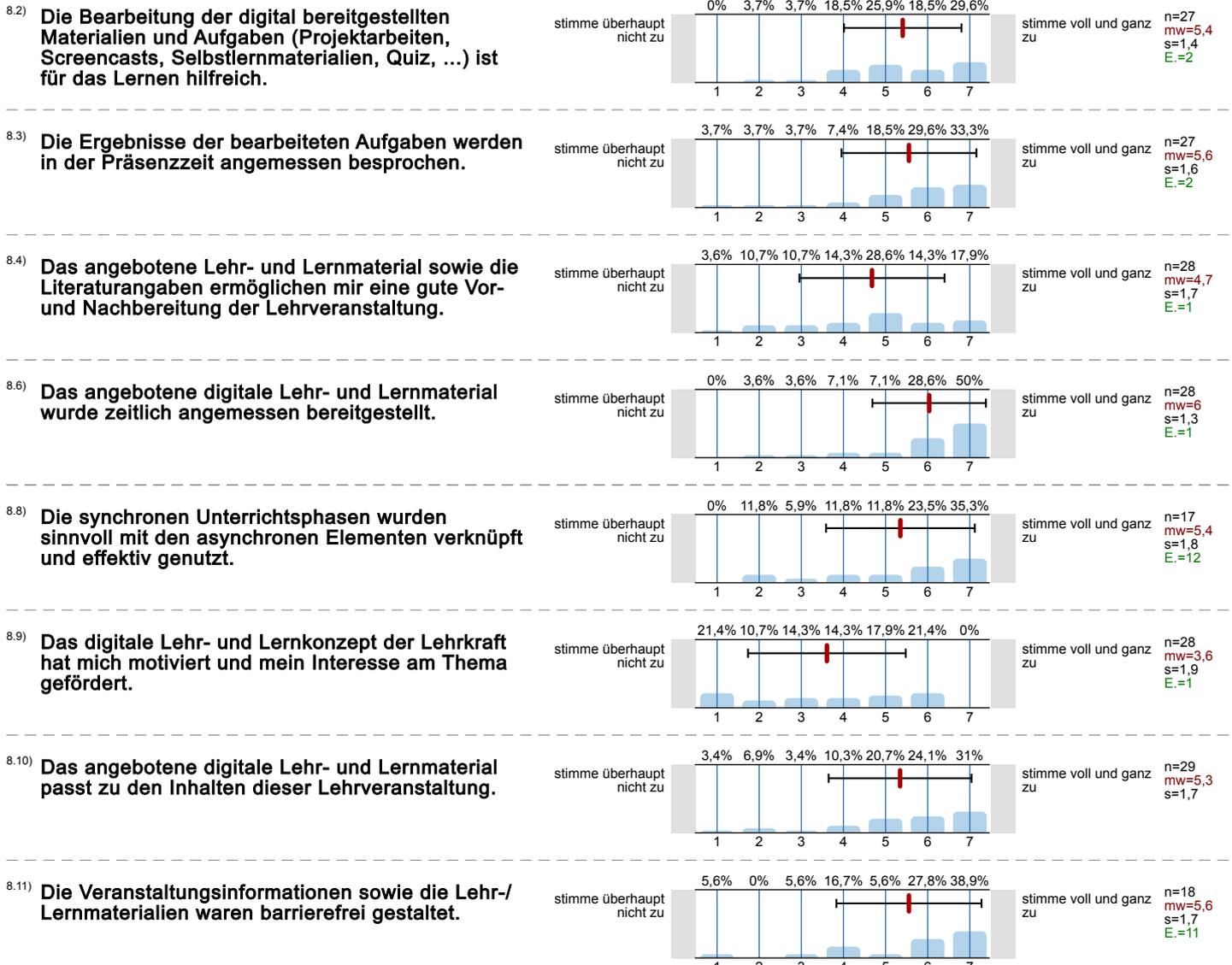
7.24) ... Barrierefreiheit?



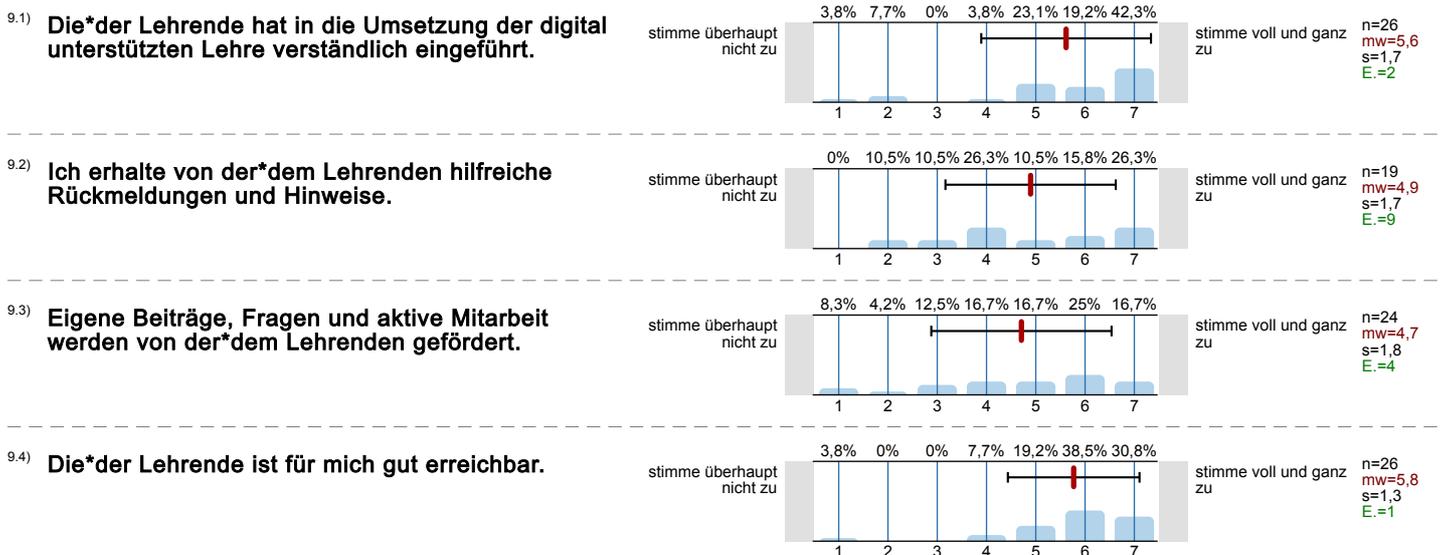
8. Didaktische Umsetzung

8.1) Die*der Lehrende ist in der Lage, die Lern- und Lehrformate lernförderlich zu gestalten und zu moderieren.

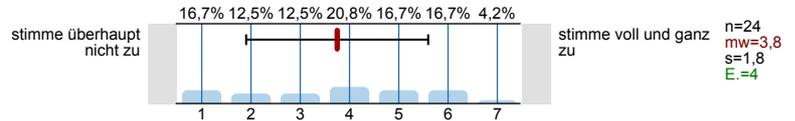




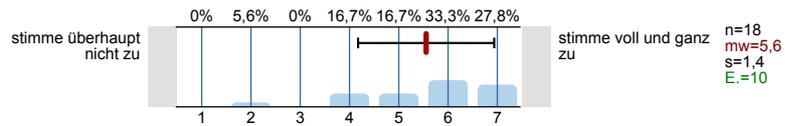
9. Interaktion und Kommunikation



9.5) **Es gibt genügend Möglichkeiten zum produktiven Austausch mit den anderen Teilnehmer*innen.**



9.6) **Die (digitale) Kommunikation mit der*dem Lehrenden und Kommiliton*innen war barrierefrei möglich.**

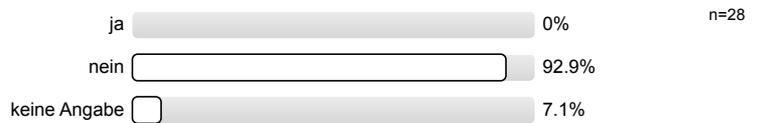


Ich habe in der (digitalen) Lehre Diskriminierung oder Grenzüberschreitung durch Kommiliton*innen oder Lehrende ...

9.7) **... beobachtet.**

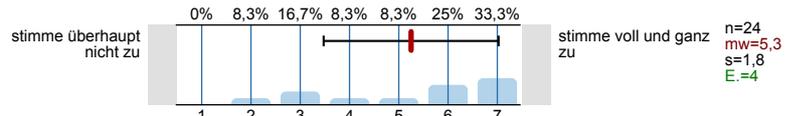


9.8) **... selbst erfahren.**

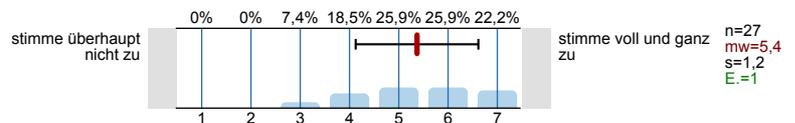


10. Arbeitsaufwand/Lernerfolg/Arbeitsorganisation/Anforderungen

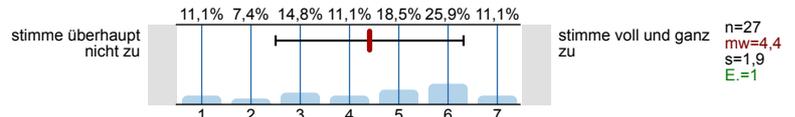
10.2) **Der Zeitumfang dieser rein digitalen Lehrveranstaltung war im Vergleich zur Präsenzlehre angemessen.**



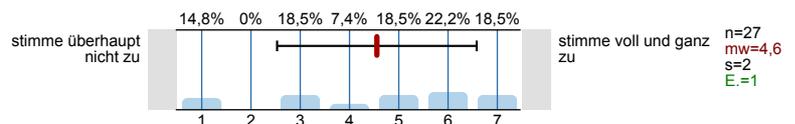
10.3) **Die Lehrperson zeigt ein deutliches Interesse am Lernerfolg der Studierenden.**



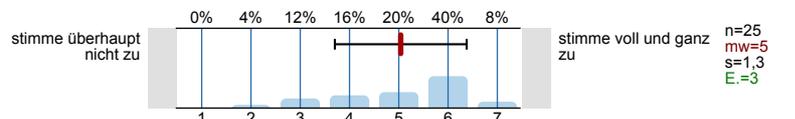
10.4) **Mein in die Bearbeitung des digitalen Lehr-/ Lernangebots investierter Arbeitsaufwand ist im Verhältnis zum Lernerfolg angemessen.**



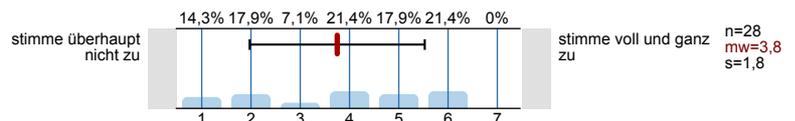
10.5) **Die Selbstlernzeit empfinde ich als angemessen.**



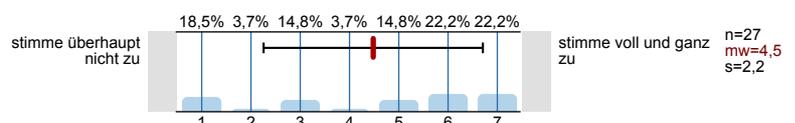
10.6) **Ich nutze die Selbstlernphasen produktiv.**



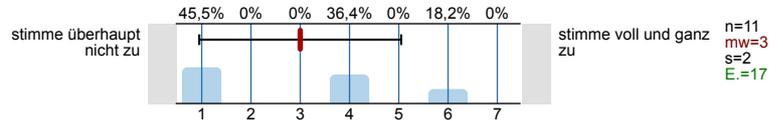
10.7) **Ich fühle mich durch diese Lehrveranstaltung gut vorbereitet, um die Modulprüfung abzulegen.**



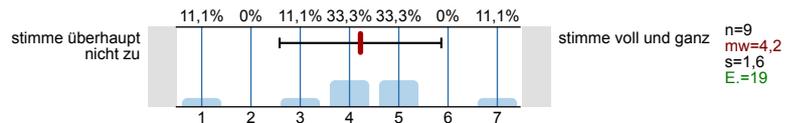
10.9) **Durch das rein digitale Format kann ich mich schwerer zum Lernen motivieren.**



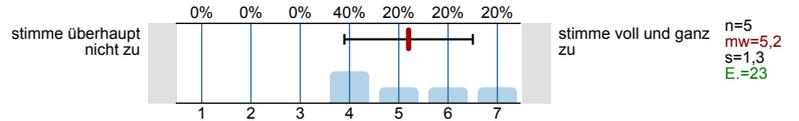
10.10) Ich habe die Präsenzangebote während der Corona-Pandemie gerne genutzt.



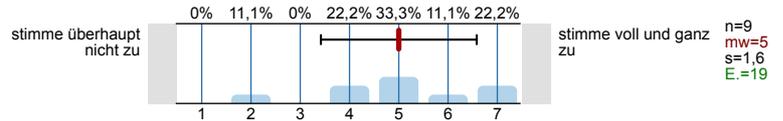
10.11) Die Leistungsanforderungen waren für die Inanspruchnahme eines Nachteilsausgleiches rechtzeitig genug bekannt.



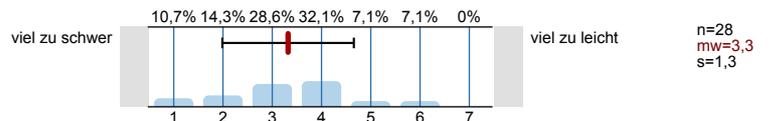
10.12) Ich konnte den notwendigen Arbeitsaufwand mit Kinderbetreuung und/oder Pflege einer angehörigen Person vereinbaren.



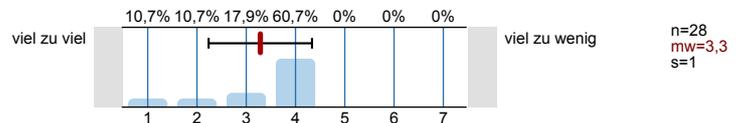
10.13) Ich konnte den notwendigen Arbeitsaufwand mit Erfordernissen im Rahmen meiner Studienfinanzierung vereinbaren.



10.14) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist



10.15) Der Umfang des Stoffes ist



11. Räumliche Situation

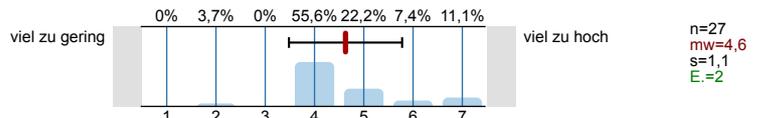
11.5) Das räumliche Arbeiten von zu Hause wirkt sich ... auf den Lernerfolg aus.



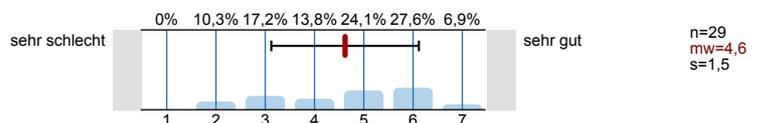
12. Gesamt

13. Fragen zur Lehrveranstaltung

13.1) Mein Arbeitsaufwand ist gemessen an den vergebenen Credits



13.2) In einem Gesamturteil bewerte ich diese Vorlesung als



14. Fakultätsspezifische Fragen zur Lehrveranstaltung

Fakultät für Geowissenschaften und Geographie

Fakultät für Physik

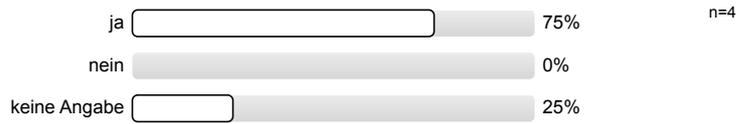
Lehrinheit Mathematik (Fakultät für Mathematik und Informatik)

Philosophische Fakultät

Sozialwissenschaftliche Fakultät

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

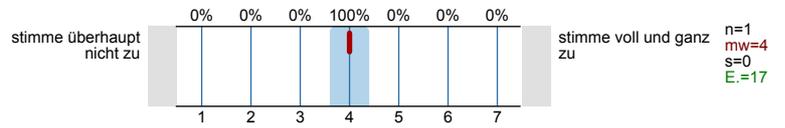
14.27) Soll diese Lehrveranstaltung für den Lehrpreis der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vorgeschlagen werden?



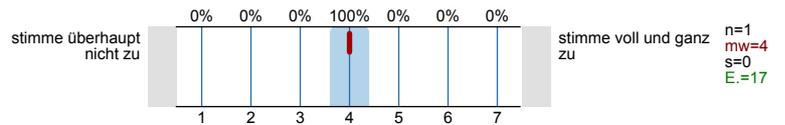
15. Möglichkeit für frei formulierte Fragen der Lehrperson

Wenn die Lehrperson zusätzlich Fragen an Sie stellen möchte, können untenstehende Felder für die Beantwortung genutzt werden. Fragen (1) bis (3) werden von der Lehrperson bekannt gegeben (auf Tafel, Folie, Zusatzblatt ...).

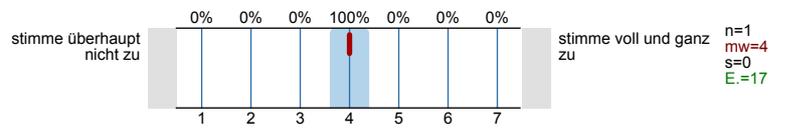
15.1) Frage 1 der Lehrperson



15.2) Frage 2 der Lehrperson

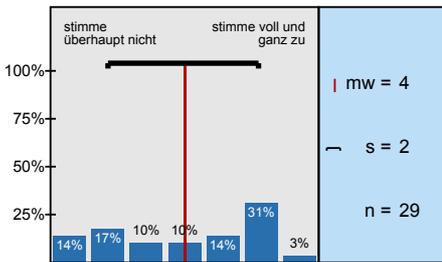


15.3) Frage 3 der Lehrperson

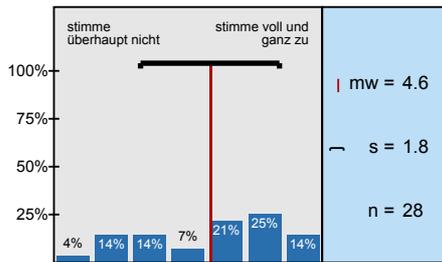


Histogramme zu den Skalafragen

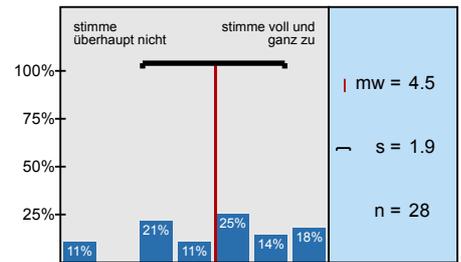
Die Vorlesung hat mein Interesse an dem Thema gefördert.



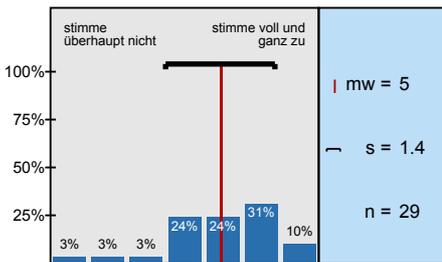
In dieser Vorlesung lerne ich viel.



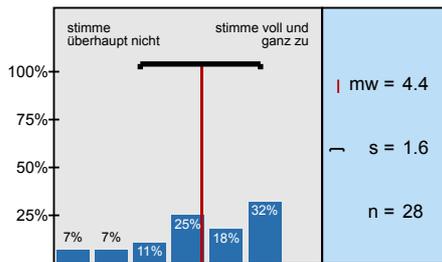
Die Vorlesung ist inhaltlich gut strukturiert.



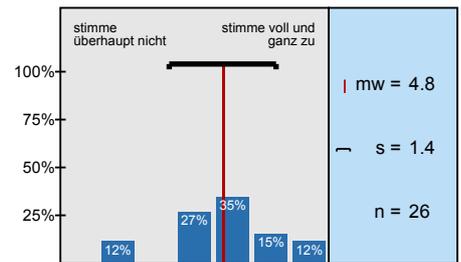
Die Lernziele wurden klar formuliert.



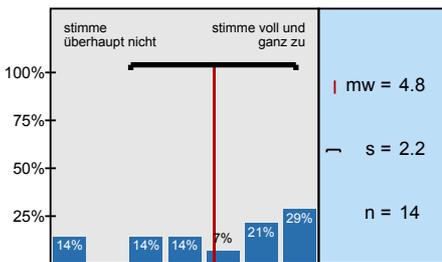
Die eingesetzten Lernhilfen sind für mich nützlich.



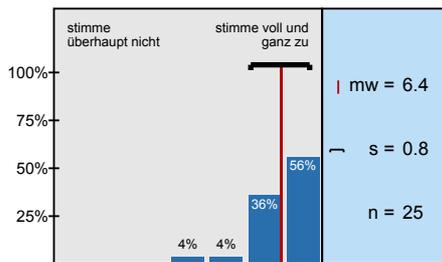
An einem der ersten Vorlesungstermine wurden die Leistungsanforderungen deutlich gemacht.



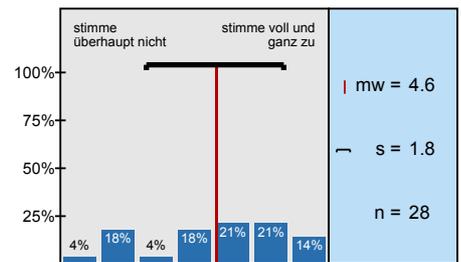
Die Vorlesung ist mit den anderen Veranstaltungen des Moduls inhaltlich abgestimmt.



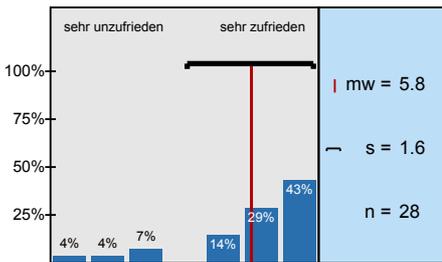
Die Lehrperson ist im Umgang mit den Studierenden fair.



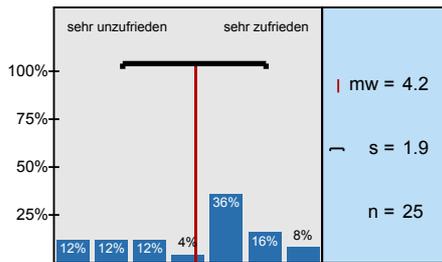
Ich bereite mich für die Vorlesung regelmäßig vor oder nach.



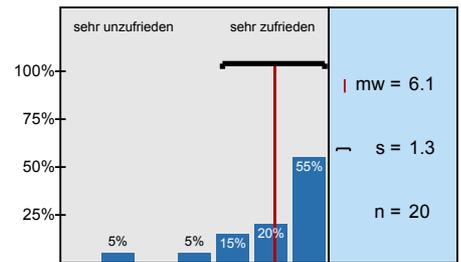
... die Möglichkeiten zur Interaktion mit der*dem Lehrenden?



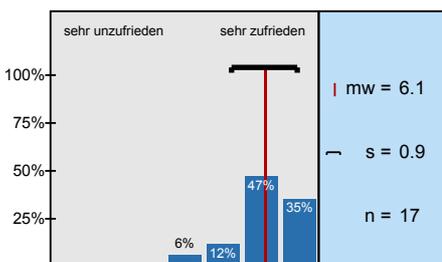
... die Möglichkeit der Interaktion mit Kommiliten*innen?



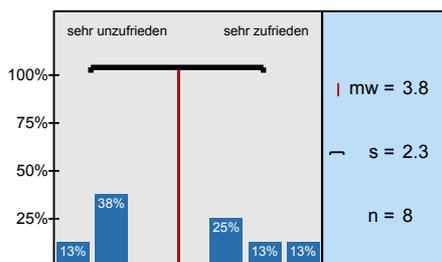
... die Antwortzeiten?



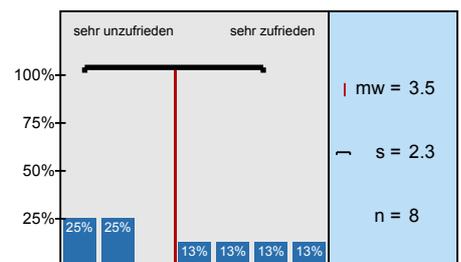
... Barrierefreiheit?



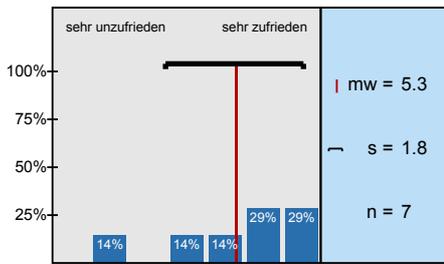
... Darstellung und Verständlichkeit der Inhalte?



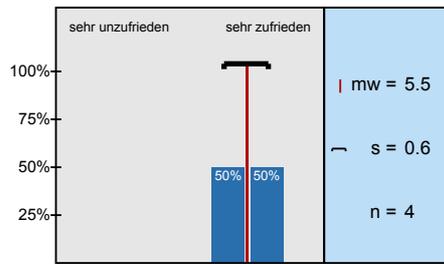
... Eignung zur Erreichung der Lernziele?



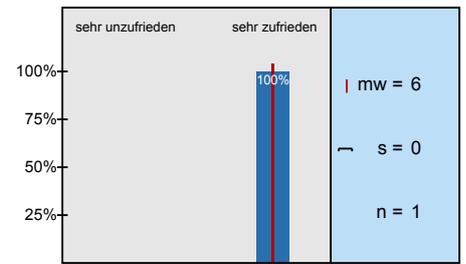
... technisches Funktionieren (z. B. Laden der Seite, Stabilität des Videoconferencing Tools etc.)?



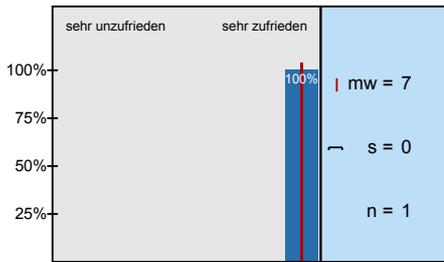
... Barrierefreiheit?



... Benutzerfreundlichkeit?



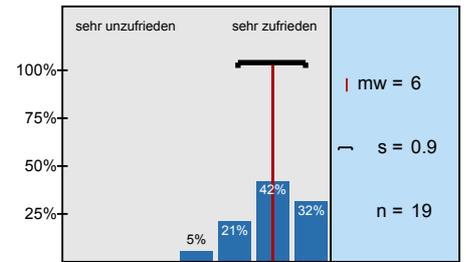
... technisches Funktionieren?



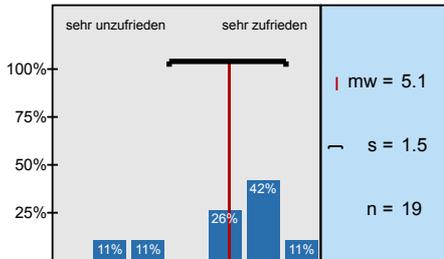
... notwendige Einarbeitungszeit?



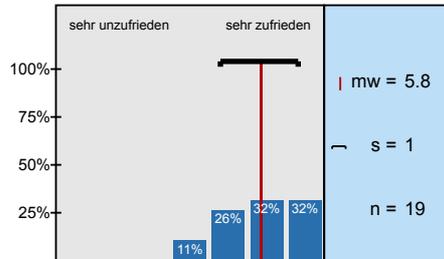
... technisches Funktionieren (z. B. Stabilität der Verbindung, Stabilität des Videoconferencing)



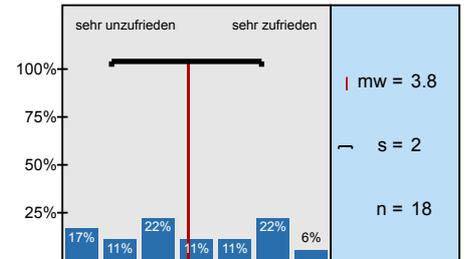
... Eignung zur Erreichung der Lernziele?



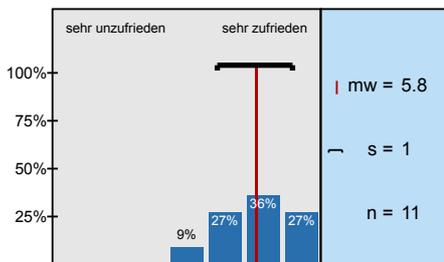
... Möglichkeit zur Interaktion mit der*dem Lehrenden?



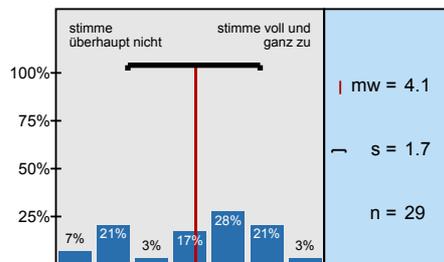
... Möglichkeit der Interaktion mit Kommiliton*innen?



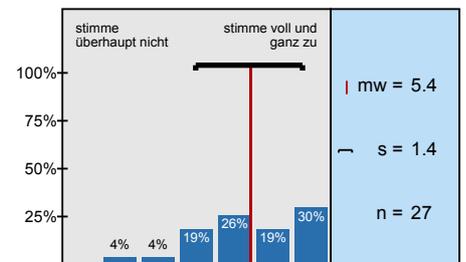
... Barrierefreiheit?



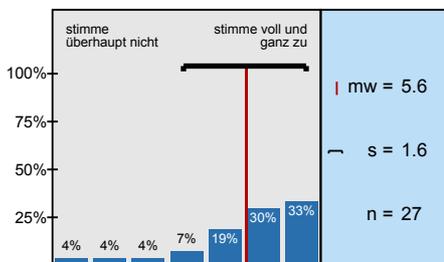
Die*der Lehrende ist in der Lage, die Lern- und Lehrformate lernförderlich zu gestalten und zu



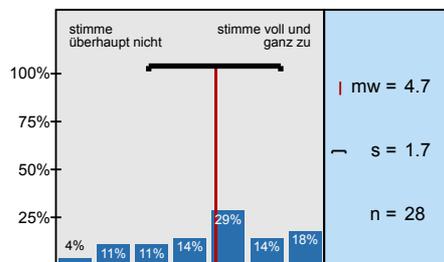
Die Bearbeitung der digital bereitgestellten Materialien und Aufgaben (Projektarbeiten,



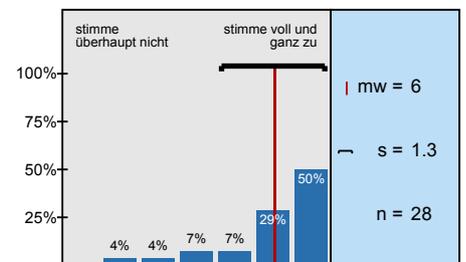
Die Ergebnisse der bearbeiteten Aufgaben werden in der Präsenzzeit angemessen besprochen.



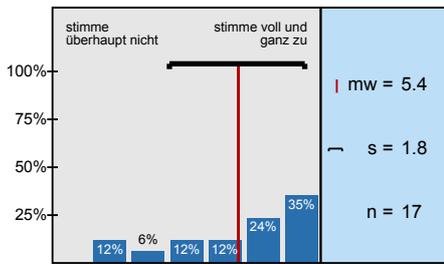
Das angebotene Lehr- und Lernmaterial sowie die Literaturangaben ermöglichen mir eine gute Vor-



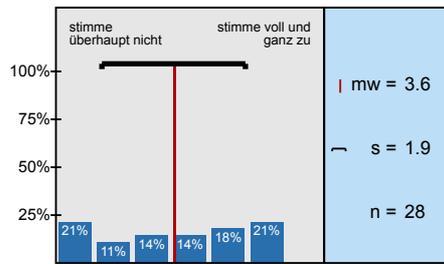
Das angebotene digitale Lehr- und Lernmaterial wurde zeitlich angemessen bereitgestellt.



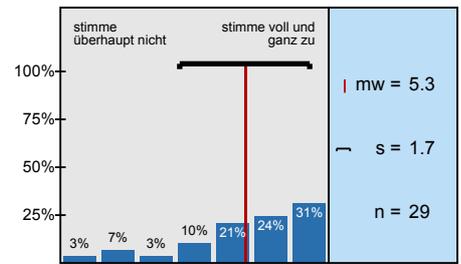
Die synchronen Unterrichtsphasen wurden sinnvoll mit den asynchronen Elementen verknüpft und



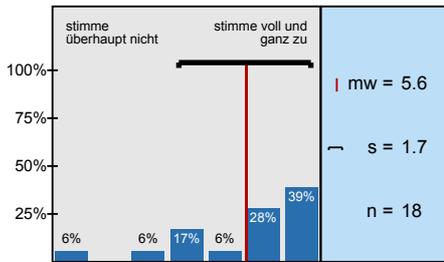
Das digitale Lehr- und Lernkonzept der Lehrkraft hat mich motiviert und mein Interesse am Thema



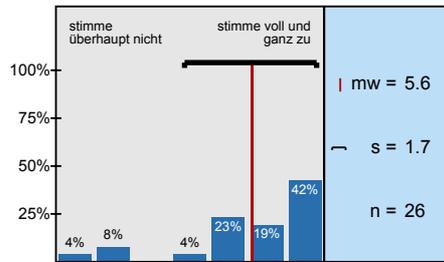
Das angebotene digitale Lehr- und Lernmaterial passt zu den Inhalten dieser Lehrveranstaltung.



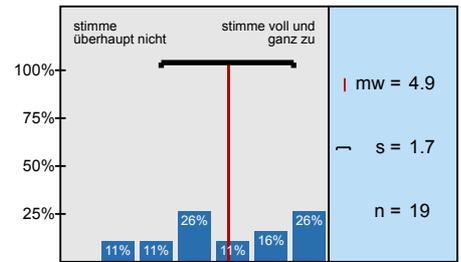
Die Veranstaltungsinformationen sowie die Lehr-/ Lernmaterialien waren barrierefrei gestaltet.



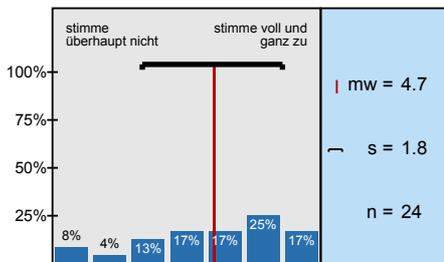
Die*der Lehrende hat in die Umsetzung der digital unterstützten Lehre verständlich eingeführt.



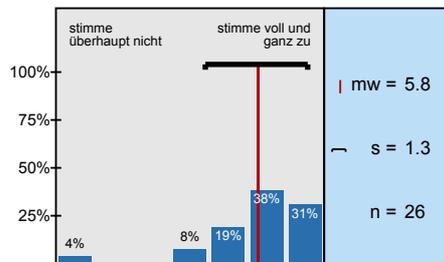
Ich erhalte von der*dem Lehrenden hilfreiche Rückmeldungen und Hinweise.



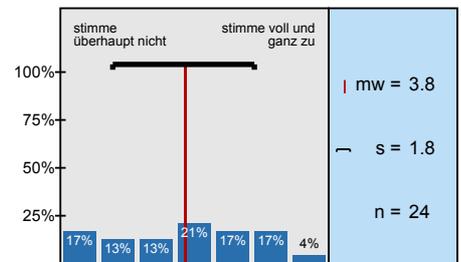
Eigene Beiträge, Fragen und aktive Mitarbeit werden von der*dem Lehrenden gefördert.



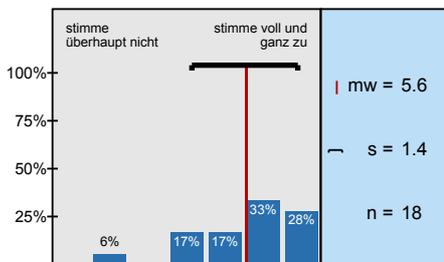
Die*der Lehrende ist für mich gut erreichbar.



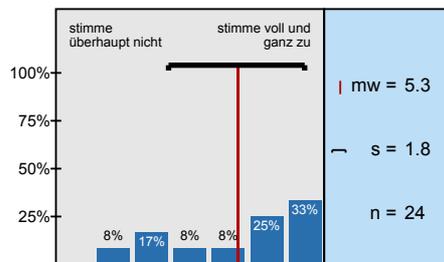
Es gibt genügend Möglichkeiten zum produktiven Austausch mit den anderen Teilnehmer*innen.



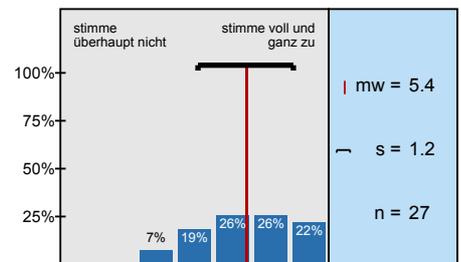
Die (digitale) Kommunikation mit der*dem Lehrenden und Kommiliton*innen war barrierefrei



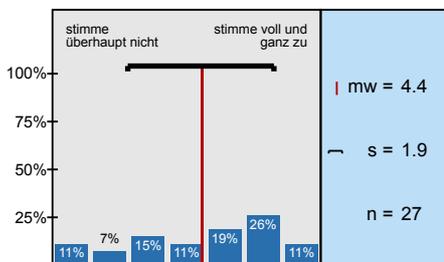
Der Zeitumfang dieser rein digitalen Lehrveranstaltung war im Vergleich zur



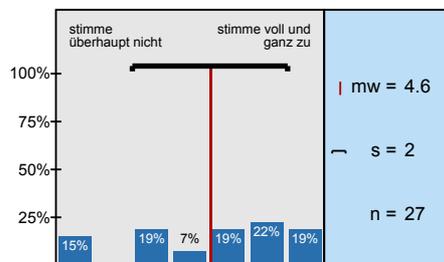
Die Lehrperson zeigt ein deutliches Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



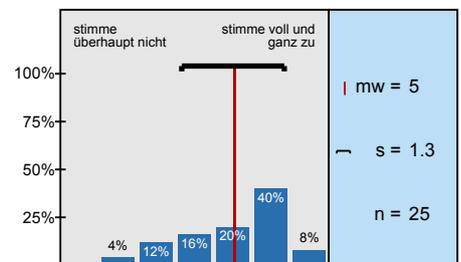
Mein in die Bearbeitung des digitalen Lehr-/ Lernangebots investierter Arbeitsaufwand ist im



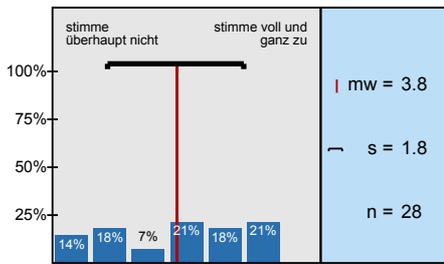
Die Selbstlernzeit empfinde ich als angemessen.



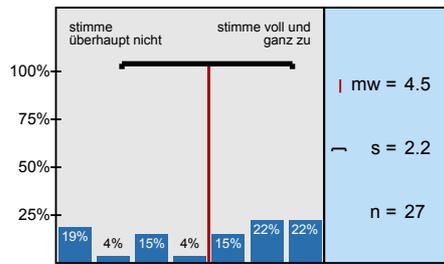
Ich nutze die Selbstlernphasen produktiv.



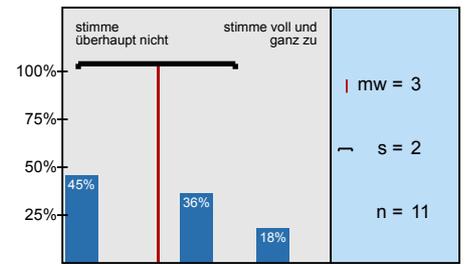
Ich fühle mich durch diese Lehrveranstaltung gut vorbereitet, um die Modulprüfung abzulegen.



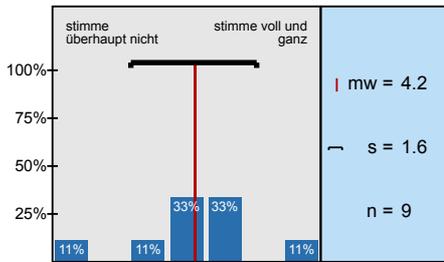
Durch das rein digitale Format kann ich mich schwerer zum Lernen motivieren.



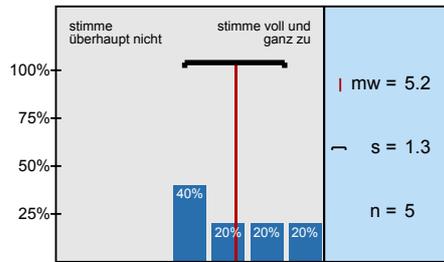
Ich habe die Präsenzangebote während der Corona-Pandemie gerne genutzt.



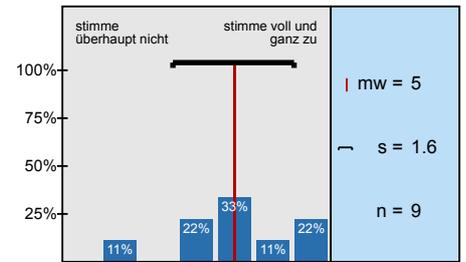
Die Leistungsanforderungen waren für die Inanspruchnahme eines Nachteilsausgleiches



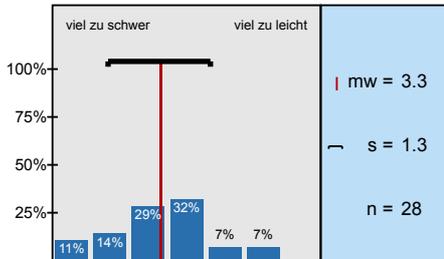
Ich konnte den notwendigen Arbeitsaufwand mit Kinderbetreuung und/oder Pflege einer



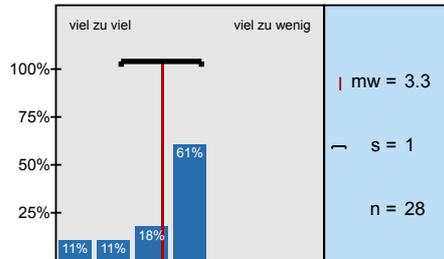
Ich konnte den notwendigen Arbeitsaufwand mit Erfordernissen im Rahmen meiner



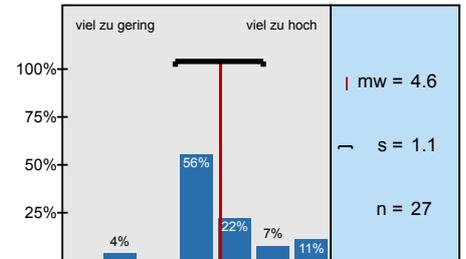
Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist



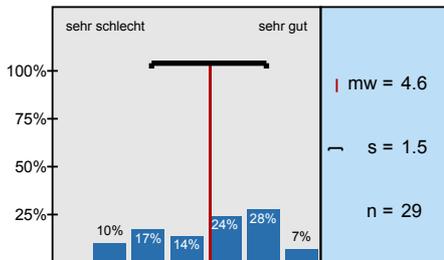
Der Umfang des Stoffes ist



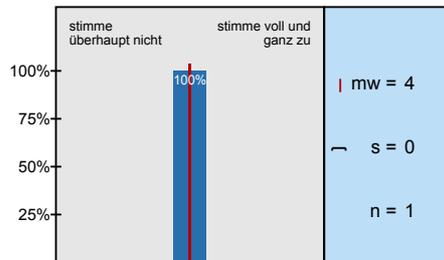
Mein Arbeitsaufwand ist gemessen an den vergebenen Credits



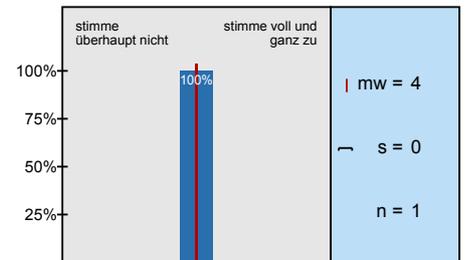
In einem Gesamturteil bewerte ich diese Vorlesung als



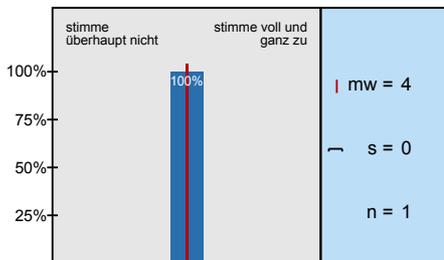
Frage 1 der Lehrperson



Frage 2 der Lehrperson



Frage 3 der Lehrperson



Profillinie

Teilbereich: 06 Lehreinheit Informatik (Fakultät für Mathematik und Informatik)

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Wolfgang May ,

Titel der Lehrveranstaltung: Datenbanken
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Fragen zur Lehrveranstaltung

2.1) Die Vorlesung hat mein Interesse an dem Thema gefördert.	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=29	mw=4,0	md=4,0	s=2,0
2.2) In dieser Vorlesung lerne ich viel.	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=28	mw=4,6	md=5,0	s=1,8
2.3) Die Vorlesung ist inhaltlich gut strukturiert.	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=28	mw=4,5	md=5,0	s=1,9
2.4) Die Lernziele wurden klar formuliert.	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=29	mw=5,0	md=5,0	s=1,4
2.5) Die eingesetzten Lernhilfen sind für mich nützlich.	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=28	mw=4,4	md=4,5	s=1,6
2.6) An einem der ersten Vorlesungstermine wurden die Leistungsanforderungen deutlich gemacht.	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=26	mw=4,8	md=5,0	s=1,4
2.7) Die Vorlesung ist mit den anderen Veranstaltungen des Moduls inhaltlich abgestimmt.	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=14	mw=4,8	md=5,5	s=2,2
2.8) Die Lehrperson ist im Umgang mit den Studierenden fair.	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=25	mw=6,4	md=7,0	s=0,8
2.9) Ich bereite mich für die Vorlesung regelmäßig vor oder nach.	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=28	mw=4,6	md=5,0	s=1,8

4. Die Lehrveranstaltung findet ausschließlich in Präsenz ohne ergänzende digitale Lehr- und Lernangebote statt.

4.1) ... die Möglichkeiten zur Interaktion mit der* dem Lehrenden? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
4.2) ... die Möglichkeiten der Interaktion mit Kommiliton*innen? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
4.3) ... die Möglichkeiten, die Lernziele zu erreichen? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden

5. Die Lehrveranstaltung findet in Präsenz mit ergänzenden digitalen Lehr- und Lernangeboten statt.

5.3) ... die Möglichkeiten zur Interaktion mit der* dem Lehrenden? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.4) ... die Möglichkeiten der Interaktion mit Kommiliton*innen? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.5) ... die Antwortzeiten? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.6) ... Barrierefreiheit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.8) ... Darstellung und Verständlichkeit der Inhalte? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.9) ... Eignung zur Erreichung der Lernziele? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.10) ... technisches Funktionieren (z. B. Laden der Seite, Stabilität des Videoconferencing Tools etc.)? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.11) ... Barrierefreiheit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden

5.13) ... notwendige Einarbeitungszeit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.14) ... Benutzerfreundlichkeit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.15) ... Eignung zur Erreichung der angestrebten Ziele? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.16) ... technisches Funktionieren? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
5.17) ... Barrierefreiheit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden

6. Die Lehrveranstaltung findet hybrid, als eine Mischung aus Präsenzterminen und Terminen in rein digitaler Form, statt.

6.3) ... die Möglichkeiten zur Interaktion mit der* dem Lehrenden? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.4) ... die Möglichkeiten der Interaktion mit Kommiliton*innen? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.5) ... die Antwortzeiten? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.6) ... Barrierefreiheit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.8) ... Darstellung und Verständlichkeit der Inhalte? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.9) ... Eignung zur Erreichung der Lernziele? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.10) ... technisches Funktionieren (z. B. Laden der Seite, Stabilität des Videoconferencing Tools etc.)? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.11) ... Barrierefreiheit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.13) ... notwendige Einarbeitungszeit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.14) ... Benutzerfreundlichkeit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.15) ... Eignung zur Erreichung der angestrebten Ziele? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.16) ... technisches Funktionieren? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.17) ... Barrierefreiheit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.19) ... notwendige Einarbeitungszeit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.20) ... technisches Funktionieren (z. B. Stabilität der Verbindung, Stabilität des Videoconferencing Tools)? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.21) ... Eignung zur Erreichung der Lernziele? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.22) ... Möglichkeit zur Interaktion mit der*dem Lehrenden? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.23) ... Möglichkeit der Interaktion mit Kommiliton*innen? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.24) ... Barrierefreiheit? (*)	sehr unzufrieden							sehr zufrieden
6.25) Ich habe ... teilgenommen? (*)	nur in Präsenz							nur online
6.26) Ich sehe die Vorteile für eine erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung ... (*)	sehr stark in Präsenz- veranstaltungen							sehr stark in Online- formaten
6.27) Die virtuellen Teilnehmer*innen waren im Raum am Campus gut verständlich. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
6.28) Die physischen Teilnehmer*innen im Raum am Campus waren in der Webkonferenz gut verständlich. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu

6.29) Ich konnte der Veranstaltung gut folgen. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu
6.30) Ich konnte mich an der Veranstaltung im von mir gewünschten Maß aktiv beteiligen. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu
6.31) Es ist gelungen, beide Gruppen gleichermaßen einzubinden. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu
6.32) Die Auswahlkriterien der Teilnehmer*innen für die Präsenzveranstaltungen wurden klar formuliert. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu
6.33) Die Einteilung für die Präsenz-/ Online Teilnahme habe ich als gerecht empfunden. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu
6.34) Die Möglichkeit, im Raum am Campus teilzunehmen, habe ich als wertvoll empfunden. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu
6.35) Sollten die Einschränkungen anhalten, würde ich in der Zukunft eine reine Online-Veranstaltung vorziehen. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu

7. Die Lehrveranstaltung findet als rein digitale Lehrveranstaltung ohne Präsenzanteile statt.

7.3) ... die Möglichkeiten zur Interaktion mit der* dem Lehrenden?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=28	mw=5,8	md=6,0	s=1,6
7.4) ... die Möglichkeit der Interaktion mit Kommiliton*innen?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=25	mw=4,2	md=5,0	s=1,9
7.5) ... die Antwortzeiten?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=20	mw=6,1	md=7,0	s=1,3
7.6) ... Barrierefreiheit?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=17	mw=6,1	md=6,0	s=0,9
7.8) ... Darstellung und Verständlichkeit der Inhalte?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=8	mw=3,8	md=3,5	s=2,3
7.9) ... Eignung zur Erreichung der Lernziele?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=8	mw=3,5	md=3,0	s=2,3
7.10) ... technisches Funktionieren (z. B. Laden der Seite, Stabilität des Videoconferencing Tools etc.)?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=7	mw=5,3	md=6,0	s=1,8
7.11) ... Barrierefreiheit?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=4	mw=5,5	md=5,5	s=0,6
7.13) ... notwendige Einarbeitungszeit? (*)	sehr unzufrieden						sehr zufrieden				
7.14) ... Benutzerfreundlichkeit?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=1	mw=6,0	md=6,0	s=0,0
7.15) ... Eignung zur Erreichung der angestrebten Ziele? (*)	sehr unzufrieden						sehr zufrieden				
7.16) ... technisches Funktionieren?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=1	mw=7,0	md=7,0	s=0,0
7.17) ... Barrierefreiheit? (*)	sehr unzufrieden						sehr zufrieden				
7.19) ... notwendige Einarbeitungszeit?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=18	mw=5,3	md=6,0	s=1,6
7.20) ... technisches Funktionieren (z. B. Stabilität der Verbindung, Stabilität des Videoconferencing Tools)?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=19	mw=6,0	md=6,0	s=0,9
7.21) ... Eignung zur Erreichung der Lernziele?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=19	mw=5,1	md=6,0	s=1,5
7.22) ... Möglichkeit zur Interaktion mit der*dem Lehrenden?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=19	mw=5,8	md=6,0	s=1,0
7.23) ... Möglichkeit der Interaktion mit Kommiliton*innen?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=18	mw=3,8	md=3,5	s=2,0
7.24) ... Barrierefreiheit?	sehr unzufrieden						sehr zufrieden	n=11	mw=5,8	md=6,0	s=1,0

8. Didaktische Umsetzung

8.1)	Die*der Lehrende ist in der Lage, die Lern- und Lehrformate lernförderlich zu gestalten und zu moderieren.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=29	mw=4,1	md=5,0	s=1,7
8.2)	Die Bearbeitung der digital bereitgestellten Materialien und Aufgaben (Projektarbeiten, Screencasts, Selbstlernmaterialien, Quiz, ...)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=27	mw=5,4	md=5,0	s=1,4
8.3)	Die Ergebnisse der bearbeiteten Aufgaben werden in der Präsenzzeit angemessen besprochen.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=27	mw=5,6	md=6,0	s=1,6
8.4)	Das angebotene Lehr- und Lernmaterial sowie die Literaturangaben ermöglichen mir eine gute Vor- und Nachbereitung der	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=28	mw=4,7	md=5,0	s=1,7
8.5)	Das angebotene Lehr- und Lernmaterial wurde zeitlich angemessen bereitgestellt. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu				
8.6)	Das angebotene digitale Lehr- und Lernmaterial wurde zeitlich angemessen bereitgestellt.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=28	mw=6,0	md=6,5	s=1,3
8.7)	Die Inhalte der Präsenz- und Onlinephasen bauen angemessen aufeinander auf. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu				
8.8)	Die synchronen Unterrichtsphasen wurden sinnvoll mit den asynchronen Elementen verknüpft und effektiv genutzt.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=17	mw=5,4	md=6,0	s=1,8
8.9)	Das digitale Lehr- und Lernkonzept der Lehrkraft hat mich motiviert und mein Interesse am Thema gefördert.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=28	mw=3,6	md=4,0	s=1,9
8.10)	Das angebotene digitale Lehr- und Lernmaterial passt zu den Inhalten dieser Lehrveranstaltung.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=29	mw=5,3	md=6,0	s=1,7
8.11)	Die Veranstaltungsinformationen sowie die Lehr-/Lernmaterialien waren barrierefrei gestaltet.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=18	mw=5,6	md=6,0	s=1,7

9. Interaktion und Kommunikation

9.1)	Die*der Lehrende hat in die Umsetzung der digital unterstützten Lehre verständlich eingeführt.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=26	mw=5,6	md=6,0	s=1,7
9.2)	Ich erhalte von der*dem Lehrenden hilfreiche Rückmeldungen und Hinweise.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=19	mw=4,9	md=5,0	s=1,7
9.3)	Eigene Beiträge, Fragen und aktive Mitarbeit werden von der*dem Lehrenden gefördert.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=24	mw=4,7	md=5,0	s=1,8
9.4)	Die*der Lehrende ist für mich gut erreichbar.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=26	mw=5,8	md=6,0	s=1,3
9.5)	Es gibt genügend Möglichkeiten zum produktiven Austausch mit den anderen Teilnehmer*innen.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=24	mw=3,8	md=4,0	s=1,8
9.6)	Die (digitale) Kommunikation mit der*dem Lehrenden und Kommiliton*innen war barrierefrei möglich.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=18	mw=5,6	md=6,0	s=1,4

10. Arbeitsaufwand/Lernerfolg/Arbeitsorganisation/Anforderungen

10.1)	Der Zeitumfang dieser hybriden Lehrveranstaltung war im Vergleich zur Präsenzlehre angemessen. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu				
10.2)	Der Zeitumfang dieser rein digitalen Lehrveranstaltung war im Vergleich zur Präsenzlehre angemessen.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=24	mw=5,3	md=6,0	s=1,8
10.3)	Die Lehrperson zeigt ein deutliches Interesse am Lernerfolg der Studierenden.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=27	mw=5,4	md=5,0	s=1,2
10.4)	Mein in die Bearbeitung des digitalen Lehr-/Lernangebots investierter Arbeitsaufwand ist im Verhältnis zum Lernerfolg angemessen.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=27	mw=4,4	md=5,0	s=1,9
10.5)	Die Selbstlernzeit empfinde ich als angemessen.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=27	mw=4,6	md=5,0	s=2,0
10.6)	Ich nutze die Selbstlernphasen produktiv.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=25	mw=5,0	md=5,0	s=1,3
10.7)	Ich fühle mich durch diese Lehrveranstaltung gut vorbereitet, um die Modulprüfung abzulegen.	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu	n=28	mw=3,8	md=4,0	s=1,8
10.8)	In den digitalen Phasen dieser Lehrveranstaltung kann ich mich schwerer zum Lernen motivieren. (*)	stimme überhaupt nicht zu						stimme voll und ganz zu				

10.9)	Durch das rein digitale Format kann ich mich schwerer zum Lernen motivieren.	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu	n=27	mw=4,5	md=5,0	s=2,2
10.10)	Ich habe die Präsenzangebote während der Corona-Pandemie gerne genutzt.	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu	n=11	mw=3,0	md=4,0	s=2,0
10.11)	Die Leistungsanforderungen waren für die Inanspruchnahme eines Nachteilsausgleiches rechtzeitig genug	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu	n=9	mw=4,2	md=4,0	s=1,6
10.12)	Ich konnte den notwendigen Arbeitsaufwand mit Kinderbetreuung und/oder Pflege einer angehörigen Person vereinbaren.	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu	n=5	mw=5,2	md=5,0	s=1,3
10.13)	Ich konnte den notwendigen Arbeitsaufwand mit Erfordernissen im Rahmen meiner Studienfinanzierung vereinbaren.	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu	n=9	mw=5,0	md=5,0	s=1,6
10.14)	Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist	viel zu schwer		viel zu leicht	n=28	mw=3,3	md=3,0	s=1,3
10.15)	Der Umfang des Stoffes ist	viel zu viel		viel zu wenig	n=28	mw=3,3	md=4,0	s=1,0

11. Räumliche Situation

11.7)	Die Räumlichkeiten waren barrierefrei nutzbar. (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				
-------	--	---------------------------------	--	----------------------------	--	--	--	--

12. Gesamt

12.1)	Die Kombination aus Online- und Präsenzphasen empfand ich als gelungen. (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				
-------	---	---------------------------------	--	----------------------------	--	--	--	--

13. Fragen zur Lehrveranstaltung

13.1)	Mein Arbeitsaufwand ist gemessen an den vergebenen Credits	viel zu gering		viel zu hoch	n=27	mw=4,6	md=4,0	s=1,1
13.2)	In einem Gesamturteil bewerte ich diese Vorlesung als	sehr schlecht		sehr gut	n=29	mw=4,6	md=5,0	s=1,5

14. Fakultätsspezifische Fragen zur Lehrveranstaltung

14.1)	Das zu dieser Lehrveranstaltung angebotene freiwillige Tutorium ist hilfreich. (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				
14.2)	Ich hätte ohne dieses Tutorienangebot große Schwierigkeiten, die Inhalte der Lehrveranstaltung zu verstehen. (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				
14.3)	Ein Tutorienangebot zu dieser Lehrveranstaltung wäre dringend erforderlich. (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				
14.4)	Die Veranstaltung hat mir Spaß gemacht. (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				
14.5)	Die Inhalte wurden anregend und lebendig vermittelt. (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				
14.6)	Das Anforderungsniveau der Lehrveranstaltung war (*)	viel zu gering		viel zu groß				
14.7)	Das Tempo der Lehrveranstaltung war (*)	viel zu gering		viel zu groß				
14.8)	Die*der Dozent*in hat mein physikalisches Verständnis zielgerichtet gefördert (z.B. durch Anwendungsbeispiele, Versuche). (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				
14.9)	Die empfohlenen Literaturquellen standen zur Verfügung. (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				
14.10)	Die Kommunikation mit der*dem Dozent*in hat zum besseren Verständnis beigetragen. (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				
14.11)	Meine Vorkenntnisse waren für die Vorlesung ausreichend. (*)	stimme überhaupt nicht zu		stimme voll und ganz zu				

14.12) Das Tafelbild ist sorgfältig strukturiert und gut lesbar. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.13) Die Lehrperson ermuntert zu Fragen. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.14) Meine Vorlesungsmitschriften sind für die Vor- und Nachbereitung der Vorlesung nützlich. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.15) Die Lehrperson ist stets gut vorbereitet. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.16) Ich fühle mich im Rahmen von Sprechstunden/ Telefonaten/ E-Mails angemessen betreut. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.17) Bei Einführungsvorlesungen: Das Niveau der Lehrveranstaltung ist dem Studienabschnitt angemessen. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.18) Die Lehrperson setzt in der Lehrveranstaltung angemessene didaktische Methoden ein. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.19) Die Lehrveranstaltung findet regelmäßig und pünktlich statt. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.20) Die Lehrperson kann schwierige Sachverhalte gut erklären. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.21) Die Lehrperson ist immer gut vorbereitet. (*)	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.22) (Nur zu beantworten, falls Sie ein begleitendes Tutorium besucht haben) Das Tutorium hat mir für den Erfolg dieser Lehrveranstaltung	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.23) Beim Erbringen eigener Beiträge fühle ich mich frei und äußere mich (sprachlich und intellektuell) den Erwartungen	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.24) Ich schätze meine eigene Aktivität in der Lehrveranstaltung als hoch ein (Präsentation, Wortbeiträge, Diskussion). Gründe	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu
14.25) Ich schätze die Aktivität (Mitarbeit in der Lehrveranstaltung) meiner Kommiliton*innen als hoch ein. Gründe bitte im Freitextfeld	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu

15. Möglichkeit für frei formulierte Fragen der Lehrperson

15.1) Frage 1 der Lehrperson	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=1	mw=4,0	md=4,0	s=0,0
15.2) Frage 2 der Lehrperson	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=1	mw=4,0	md=4,0	s=0,0
15.3) Frage 3 der Lehrperson	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	n=1	mw=4,0	md=4,0	s=0,0

Auswertungsteil der offenen Fragen

16. Freitextfeld

^{16.1)} **Bemerkungen zur Lehrveranstaltung** (Stärken, Schwächen, Verbesserungsvorschläge).

- + Begeisterung des Dozenten für die Inhalte
+ bereitgestellte Aufgaben waren sehr hilfreich für das Verständnis
+ großes Engagement, um die digitale Lehre und die online-Klausur möglichst gut umzusetzen
 - oft war nicht eindeutig, welche Übungsaufgaben in der nächsten Vorlesung besprochen werden, ich wusste daher oft nicht, welche Aufgaben ich bearbeiten sollte
- Vorlesungsfolien auf englisch -> schwieriger zu verstehen
 - Am Besten wäre es, wenn entweder sowohl die Vorlesung, als auch die Folien auf Deutsch oder auf Englisch gehalten würden, da ich in der Nachbereitung häufig Begriffe unnötig kompliziert aus dem Englischen für meine Unterlagen übersetzt habe (welche dann in der Literatur meist anders auftauchen und so für Verwirrung sorgen). Die Sprache ist hierbei nicht das Problem, sondern die sprachliche Kohärenz. Auch könnten die Vorlesungsfolien etwas substanzieller ausfallen, häufig waren Stichpunkte zum Verständnis etwas knapp und ich könnte nicht sagen, dass ich mich rein auf Basis der Vorlesungsmaterialien gut auf die Klausur vorbereitet fühle. Positiv hervorheben möchte ich jedoch die elaborierte Vorstellung der Lösungen zu den Übungszetteln, sowie das offensichtliche Interesse des Dozenten am Lernerfolg der Studierenden, daher hoffe ich, dass in diesem Sinne meine Kritik konstruktiv angenommen wird.
 - Die Blauenseiten die über die organisatorische Dinge geregelt wurden, waren unübersichtlich. Studip kann das besser und einheitlicher.
Die Übungszettelaufgaben waren oft undeutlich formuliert.
Die Vorlesungen waren zu lang für zu wenig Stoff und sie wurden oft unterbrochen.
Vielleicht aufteilen in Vorlesung und Fragestunde+Übungen besprechen
 - Es fällt wahnsinnig schwer dem Dozenten zu folgen, da er ständig irgendwelche Tangenten und Nebeninformationen erklärt, die für diesen Kurs/die aktuelle Problematik oft gar nicht so wichtig sind. Es mag zwar schön sein dieses oder jenes schonmal gehört zu haben, aber oftmals geht dabei der rote Faden und die Aufmerksamkeit verloren und man ist so überfordert von der Flut an Informationen, dass man die relevanten Teile nicht mehr mitbekommt und nach einer halben Stunde nicht mehr aufnahmefähig ist. Das wiederum führt zu einem hohen Selbstlern-/Nachbereitungsaufwand. Die meisten Kommilitonen kamen nach kurzer Zeit gar nicht mehr in die Vorlesung.
Das ist furchtbar schade, weil der Dozent so motiviert von seinem Thema erzählt. Aber eben für eine Einsteigervorlesung viel zu umfangreich und wenig strukturiert.
Auch hätte ich mir gewünscht, dass für Live-Schaubeispiele schon mehr vorbereitet gewesen wäre: Während fünf Minuten lang die passende Farbe/Format ausgesucht oder zum zehnten Mal ein kringeliger Pfeil quer durch die Skizze gemalt wurde geht die Aufmerksamkeit bzw. Übersicht ebenfalls verloren.
Weiterhin würde ich mir bei dieser Veranstaltung wünschen, dass es Tutorien zur Bearbeitung/Besprechung von Übungen gäbe, die explizit auf die Modulprüfung zugeschnitten sind und damit eben nicht die ganzen Zusatzinfos aus der Vorlesung beachten. Da gerade auch für die Onlineklausur mit Ilias experimentiert wurde: Ich könnte mir diese Plattform sehr gut als begleitendes Übungsangebot vorstellen, wo dann wöchentlich passend zum Vorlesungsstand einzelne kurze Übungsaufgaben freigeschaltet werden könnten mit direkter Online-Korrektur. Und dann ein wöchentliches Live-Treffen über BBB mit einem Tutor, der selbige Aufgaben und/oder zusätzliche, für Ilias zu komplexe, Aufgaben nochmal durchspricht und direkt auf Fragen eingehen kann.
Alles in allem fühle ich mich durch diese Vorlesung leider nur überfordert/abgehängt und gar nicht gut auf die Prüfung vorbereitet. Ich werde vieles nochmal wiederholen und mittels YouTube/Google/Skript nacharbeiten müssen, bevor ich mich an die Prüfung herantraue.
 - Ich fand sehr gut, wie begeistert der Dozent vorgetragen hat. Manchmal viel mir allerdings schwer, den Erklärungen zu folgen. Auch dass die Folien in Englisch sind, macht es manchmal komplizierter, da ich zwischen den Sprachen hin und her wechseln muss. Gerade durch die Begeisterung des Dozenten, ist er wohl manchmal vom Thema abgeschweift, was einem einen guten Überblick über das gesamte Thema gegeben hat, was mir gefallen hat. Allerdings hat es manchmal zu Verwirrungen geführt, was davon denn Prüfungsrelevant ist.
 - Ich finde die Veranstaltung ist sehr gelungen. Der Rocket Chat ist eine gute Kommunikationsmöglichkeit.
Teilweise wurde jedoch zwischen den unterschiedlichen Themenblöcken stark gesprungen, welches teilweise etwas verwirrend gewesen ist.
Auch blicke ich mit Sorge auf die Bearbeitungszeit der Klausur. Durch das neue Klausurformat könnte die Bearbeitungszeit recht stark steigen.
 - Ich finde es sehr schade, dass man nicht so ehrlich ist und sagt, dass die Veranstaltung mehr als dreistündig die Woche ist. Das Vorlesungsende wurde genau darauf abgestimmt, dass die Dreistündigkeit erfüllt ist (keine Vorlesungen mehr - wir sind mit den 3 SWS ja "durch") und es wurde auch betont, man wolle ja nicht zu viel arbeiten. Jetzt kommen aber noch Recordings, die ebenfalls für die Klausur relevant sind. Warum macht man daraus nicht einfach eine ganz reguläre Vorlesung, die dann auch aufgezeichnet wird, und kommuniziert vorher, dass die Veranstaltung zwar theoretisch eigentlich nur dreistündig ist, aber in der Praxis eben doch vierstündig umgesetzt wird?
Es stört mich nicht, noch etwas dazulernen, nein, im Gegenteil, ich finde es schön, wenn noch zusätzliches/weiterführendes Material bereitgestellt wird (das dann nicht klausurrelevant ist), nur die Art, wie der Mehraufwand verkauft wird, finde ich enttäuschend. Ich weiß zwar nicht, wie viele Minuten Recording jetzt genau noch kommen, aber ich hätte es einfach sinnvoller gefunden, wenn man da noch zwei, drei Vorlesung dran gehangen hätte und nicht über eine Verschleierung die Wochenstunden erhöht.
 - Ich honoriere Ihnen wirklich die Mühe und die Zeit, die sich insgesamt für die Umsetzung dieser Veranstaltung investiert haben. Die Art und Weise ist ein Vorzeigebeispiel für andere Professoren, die es sich sehr einfach gemacht haben.
- Was mir persönlich an Struktur fehlt, bezieht sich vor allem auf die Aufgabenblätter. Diese sind so umfangreich und durch die zahlreichen verschiedenen Szenarien, die aufgemacht werden, kann ich am Ende der Besprechung nicht wirklich mitnehmen, wie ich in der Klausur am besten Vorgehen kann, um solche Probleme zu lösen. Vorschlag hier wäre auf jeden Fall die Aufgaben in eine

Reihenfolge zu bringen, wie sie zu bearbeiten sind und ggf. die Aufgaben vom Umfang her ersetzen durch die Einführung von Teilaufgaben, wie es auf dem Arbeitsblatt 1 bereits der Fall war. (a) Modellieren Sie ERM. b) Modellieren Sie ohne Dreierbeziehung...)

Weiterhin erschweren die Sprünge zwischen SQL und relationaler Algebra auch das Folgen. Im Kapitel relationaler Algebra wurden oft SQL Sessions eingebaut, was nur dann hilfreich wäre, wenn zuvor SQL ausreichend thematisiert worden wäre. Eventuell sollte man SQL erstmal komplett machen und sich dann in die Hintergründe der SQL Sprache mit der komplexeren relationaler Algebra wagen?

Trotz der Kritikpunkte bin ich zufrieden, die Veranstaltung gewählt zu haben. Insbesondere die parallele Vorbereitung einer Online-Klausur für den Fall der Fälle halte ich für richtig und weiß ich zu schätzen.

Zu der Online Klausur hoffe ich auf jeden Fall auf ausreichende Zeit. Gerade das Modellieren kann online sehr anstrengend werden.

- Ich würde mich freuen, wenn Sie die Inhalte in der Vorlesung verständlicher und vor allem präziser erklären würden. Oft reden Sie sehr lange über einfache Inhalte, wodurch es mir schwer fällt, die gesamte Zeit der Vorlesung konzentriert und fokussiert zu bleiben. Auch wäre es hilfreich für mich, wenn es keine Übersichtsfolien im Skript geben würde und damit Inhalte nicht doppelt erklärt würden. Weiterhin wäre es hilfreich für mich, wenn Sie Beispiele (z.B. in draw.io) vor der Vorlesung vorbereiten würden, damit nicht so viel Zeit für die Erstellung der Diagramme verwendet wird und weniger Fehler dabei auftreten würden.
- Manchmal war die Vorlesung ein wenig langsam und es wurde viel zu lange und intensiv auf leichte Sachen eingegangen, so dass man sich schnell abgelenkt hat.
- Sehr gute Vorlesung, vor allem das "Rumspielen" mit Mondial sowohl in der Vorlesung als auch eigenständig zu Hause, macht sehr viel Spaß und motiviert dazu sich intensiv mit der Vorlesung zu beschäftigen. Das Vorlesungskonzept ist gut und ausgereift. Besonders hervorzuheben ist die wirklich gute Informationsbereitstellung, vor allem im Hinblick auf die Durchführung der Klausur. Hier wurde wirklich sehr verantwortungsvoll gehandelt, vielen Dank! Zu kritisieren ist der Umfang der Vorlesung, zwar wurde die Vorlesungszeit von 90min gut eingehalten, jedoch war die Anzahl der Vorlesungen deutlich höher als nach Modulkatalog zu erwarten (so gut wie immer zwei Vorlesungen die Woche).
- Stärken:
Mann kann jederzeit auf alle Vorlesungen zugreifen.
es stehen Übungen zur Verfügung und diese werden konkret besprochen.

Schwächen:

also ich würde jetzt mal ganz dreist behaupten das dieses Thema in seinem Gesamtvolumen viiiiiiiel spannender viiiiiiiel anschaulicher und viiiiiiiel interessanter gelehrt werden kann als so mühselig trocken auf dem Leitfaden einer PowerPoint Präsentation.

Verbesserungsvorschlag:

also so eine Datenbank ist voller Leben PowerPoint ist hier fehl am Platz. Das muss viel interaktiver, viel belebter, viel animativer werden alles.

Das ist als würde ich Herr Der Ringe als PowerPoint verkaufen da gehen die Einnahmen von 100.000.000€ ratz fatz runter auf 1000 €.

- Super sympathisches und hilfsbereites Team.
Best-organisierteste Veranstaltung, die ich bisher hatte, da alle Informationen zu allen Themen (z.B. Klausur, Übungsaufgaben, Veranstaltungstermine etc.) jederzeit auf der Website verfügbar waren.
Außerdem ist das Team super mit der Corona-Situation umgegangen: die Veranstaltung hat auch digital sehr gut funktioniert (Internetverbindung, Aufnahme der Vorlesung zum Nachschauen). Nur das digitale Vorfragen der Übungsaufgaben war etwas schwierig, da man nicht so gut folgen konnte. An der Tafel in Präsenz wäre es einfacher gewesen die einzelnen Lösungsschritte nachzuvollziehen.
Großes Dankeschön für das Handling der Klausur unter der Pandemie: wir Studenten bekamen früh genug Informationen zur Online-Klausur und das Team hat sich sehr schnell drum gekümmert eine Probeklausur über ILIAS zur Verfügung zu stellen. Damit hingen wir Studierenden nie in der Schwebe und wussten immer was uns bzgl der Klausur erwartet wird. Es gab nie die Ungewissheit ob die Klausur vielleicht doch ausfallen wird, wie bei vielen anderen Modulen
- Vorlesungen sind viel zu lang für deren Inhalt. 90% der Zeit geht an der Darstellung von z.B. SQL Abfragen in einem Editor im Browser verloren. Diese Zeit ist bei anderen Vorlesungen besser genutzt. Von daher bleibt mir nichts anderes übrig, als mich durch die asynchrone Vorlesung durchzuklicken, bis eine Darstellung vollendet ist, wobei ich bestimmt einige Informationen nicht mitbekomme, aber der große Zeitaufwand es nicht Wert ist. Zwei Vorlesungen die Woche sind da zu viel.
Ich würde sehr gerne allein durch Folien lernen, aber Englisch verstehe ich dafür nicht gut genug.

Mir gefällt sehr, dass viele Beispiele genannt und Übungsaufgaben gestellt und gelöst werden. Diese benötigen aber wie oben schon genannt zu viel Zeit.
- Vorlesungsinhalte waren nicht immer einfach verständlich. Es ergab sich kein richtiger roter Faden durch die Veranstaltung und manche Inhalte und Erklärungen waren nicht ganz nachvollziehbar.

Das Verwenden und "Herumexperimentieren" mit SQL und Mondial bevor diese Befehle sinnvoll eingeführt und erläutert werden, macht nur bedingt Sinn.

Technische Probleme kosteten Zeit während der Vorlesung und störten den "Fluss" der Veranstaltung.
- die Blauen Seiten sind unübersichtlich.
Schöner wäre ein einheitliches System in Studip /elias was man aus anderen Fächern erkennt.
Deutsche Folien wären hilfreicher.
Große Probleme mit den Aufgaben. Ich versuche sie immer zu beantworten und die Lösungen schaue ich mir auch an. Dennoch weiß ich nicht ob das was ich gemacht habe richtig ist oder nicht. Schön wäre es wenn man Tutoren hat, die vllt auch mal drüber schauen können und dazu Feedback geben können.
Gut hat mir das Praktische Vormachen vom Prof gefallen gerne mehr dafür.
--> etwas genauer zu den Aufgabenblättern
- es wird gesagt dass keine Vorkenntnisse vorausgesetzt sind, allerdings sind Kenntnisse der Mathematik für Informatiker vorausgesetzt, z.B. Diskrete Mathematik